

- ❗ Die Informationen auf der Tanksäule sorgfältig lesen, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug mit dem richtigen Kraftstoff betankt wird.
- ❗ Sicherstellen, dass der Kraftstoff-Einfüllstutzen ganz in den Einfüllstutzen eingesteckt ist.
- ❗ Falls das Fahrzeug mit dem falschen Kraftstoff betankt wurde, muss unbedingt qualifizierte Hilfe eingeholt werden, bevor der Motor erneut angelassen wird.

Um das Verschütten von Kraftstoff zu vermeiden, sind Tanksäulen mit einer automatischen Kraftstoffabschaltung ausgestattet. Den Tank langsam füllen, bis die Zapfpistole automatisch die Kraftstoffzufuhr abschaltet. Nicht versuchen, den Tank über diesen Punkt hinaus zu befüllen.

Hinweis: Tanksäulen für Dieselnutzfahrzeuge fördern Kraftstoff mit einem höheren Durchfluss als normalerweise üblich. Der höhere Durchfluss kann zu vorzeitigem Abschalten und zum Überlaufen von Kraftstoff führen. Es wird daher empfohlen, nur Standardtanksäulen für Personenkraftwagen zu benutzen.

DIESEL- FEHLBETANKUNGSSICHERUNG

Auf einigen Märkten sind Fahrzeuge mit Dieselmotor mit einem Fehlbetankungsschutz ausgestattet, die sich im Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet.

Wird der schmale Auslauf einer Zapfpistole für bleifreies Benzin ganz in den Einfüllstutzen eingesteckt, wird der Diesel-Fehlbetankungsschutz aktiviert.

Hinweis: Der Diesel-Fehlbetankungsschutz spricht möglicherweise nicht an, wenn eine Zapfpistole für Benzin nur teilweise eingeführt wird.

⚠ **Ist der Fehlbetankungsschutz aktiviert, kann Kraftstoff aus dem Einfüllstutzen ausströmen.**

Hinweis: Der Fahrer ist für die Betankung des Fahrzeugs mit korrektem Kraftstoff verantwortlich. Mit dem Fehlbetankungsschutz wird das Risiko eines falschen Betankens lediglich reduziert.

Hinweis: Die Tankeinfüllstutzen einiger Kraftstoffkanister und älterer Zapfsäulen können den Fehlbetankungsschutz auslösen.

Im aktivierten Zustand ist der gelbe Fehlbetankungsschutz im Einfüllstutzen sichtbar. Sie verhindert, dass Kraftstoff in den Tank fließt. Bevor der Tankvorgang mit dem korrekten Kraftstoff fortgesetzt werden kann, muss der Fehlbetankungsschutz zurückgesetzt werden.

